

Einblicke und Ausblicke

Wirtschaftlich produzieren im Zeitalter der Individualisierung

Wie passt sich die Anlage dynamisch an die Anforderungen der Nutzer an?

Johannes Vitzthum BSc. MSc. BSc., B&R Industrial Automation GmbH

24. September 2019, 19:00 Uhr

FH Vorarlberg, CAMPUS V, Hochschulstraße 1, Dornbirn
W2 11/ 12

Programm

19:00 Uhr Begrüßung durch Prof. (FH) Dr. Markus Ilg

19:05 Uhr Impulsvortrag Johannes Vitzthum BSc. MSc. BSc.

20:15 Uhr Ausklang am Buffet

Der Trend zu individualisierten Produkten ist nicht nur im hochpreisigen Premiumsegment angekommen, sondern auch scheinbar gewöhnliche Gebrauchsgegenstände müssen personalisiert werden und einzigartig sein. Die Marktdurchdringung dieser Produkte erfordert hohe Produktionskapazitäten und stellt damit die Produktionsplanung und Produktionslogistik vor große Herausforderungen. Der Kostendruck fordert auf der einen Seite höchstmögliche Durchsatzzahlen und ein Maximum an Gleichteilen. Die Individualisierung erfordert auf der anderen Seite eine Behandlung in Losgröße 1. Wie ist es also im 21. Jahrhundert technisch möglich, eine Manufaktur und eine Fließbandfertigung zu vereinen?

In seinem Vortrag stellt Johannes Vitzthum fortschrittliche **Track-Technologien** vor, die eine wirtschaftliche Produktion in Losgröße 1 ermöglichen. Zudem erörtert Vitzthum, wie sich diese neuen Technologien technisch in der Produktionsanlage umsetzen lassen.



Nach dem HTL-Abschluss (Maschinenbau und Umwelttechnik in Salzburg Itzling) studierte Johannes Vitzthum Maschinenwesen, Technische und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre sowie Chemieingenieurwesen an der Technischen Universität München. Elf Monate hat er in der Grundlagenforschung bei W&H Dentalwerk Bürmoos an der Weiterentwicklung dentalchirurgischer Geräte mitgearbeitet und seit April 2016 ist er bei B&R Industrial Automation in Eggelsberg. Nach firmeninternen Ausbildungen folgte die Projektleitung für einen Messeaufbau für die SPS IPC Drives 2016 in Nürnberg. Im Januar 2017 erfolgte der Wechsel in den internationalen Vertrieb als technischer Experte für mechatronische Produkte, insbesondere Langstator-Linearmotoren. Seit September 2018 ist er Produktmanager für diese Technologie.

Teilnahmegebühren/Anmeldung

Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos, aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter <https://veranstaltungen.fhv.at>

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da rund um die FH Vorarlberg nur eine begrenzte Anzahl öffentlicher, kostenpflichtiger Parkplätze zur Verfügung steht. Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf unserer Website unter: www.fhv.at/standort